

BZ/LT 9.03.13

## Im Verein

### LANGENTHAL

## Die Odd Fellows und der Gotthelf

Der Obermeister Daniel Eggimann konnte im Namen der Odd Fellows Langenthal eine ansehnliche Anzahl Zuhörer begrüßen. Referent Thomas Multerer, Rektor am Gymnasium Oberaargau, stellte das Lebenswerk von Pfarrer Albert Bitzius, besser bekannt als Jeremias Gotthelf, vor. Gotthelf schuf eines der bedeutendsten literarischen Werke. Der Referent verstand es vorzüglich, die Anwesenden mit Beispielen und Anekdoten aus dem Leben von Gotthelf zu fesseln und zum Schmunzeln zu bringen. Jeremias Gotthelf handelte nicht immer nach den Befehlen der Obrigkeit und hatte entsprechend viele Schwierigkeiten zu bewältigen. So führten ihn seine Vikariate über Ins, Herzogenbuchsee nach Lützelflüh. Er musste lange auf die Beförderung zum Pfarrer warten. Verwunderlich auch, dass Gotthelf innerhalb von gut 20 Jahren ein so grosses literarisches Werk verfasst hat. Die Jeremias-Gotthelf-Stiftung konnte das Pfarrhaus in Lützelflüh in dem Albert Bitzius wohnte, erwerben. Nach der Umbauphase zu einem Museum konnten dieses im Jahr 2012 eröffnet werden. Mit Erklärungen zu den Heimatfilmen beschloss Thomas Multerer seine Ausführungen. *pd*